



Die **Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung** unterstützt und berät alle Menschen mit Behinderungen, von Behinderungen bedrohte Menschen und deren Angehörige kostenlos bundesweit in allen Fragen zur Rehabilitation und Teilhabe.

Seit 01.04.2018 befindet sich eine EUTB – Beratungsstelle in der Bundesgeschäftsstelle des Bundesverbandes Schädel-Hirnpatienten in Not e.V. in Amberg.



**Bundesverband  
Schädel-Hirnpatienten in Not e.V.**  
Bayreuther Str. 33, 92224 Amberg

*Unsere Beraterinnen  
sind für Sie da und freuen  
sich auf Ihren Anruf*

Tel.: 09621 / 65 77 74  
Tel.: 09621 / 65 77 87

eutb@schaedel-hirnpatienten.de  
www.schaedel-hirnpatienten.de

Öffnungszeiten:  
Montag bis Freitag  
von 8:30-17:00 Uhr

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



# Ergänzende Unabhängige TeilhabeBeratung

*„Eine für Alle“*



© 092018-tomtom-media.de; Bild: Fotolia-Photographie.eu



## Was ist die ?

- ▶ behinderungsübergreifende Anlaufstelle
- ▶ Lotsenfunktion im komplizierten System der Soziallandschaft
- ▶ parteiliche Beratung und Begleitung
- ▶ Ansprechpartner auf Augenhöhe

## Für wen ist die .

- ▶ von Beeinträchtigungen und chronischer Erkrankung Betroffene
- ▶ davon bedrohte Menschen
- ▶ Partner, Angehörige und Personen aus dem nahen Umfeld
- ▶ Mitarbeiter im Auftrag einer Einrichtung oder Behörde



→ [www.schaedel-hirnpatienten.de](http://www.schaedel-hirnpatienten.de)



## Das Angebot der ist

- ▶ kostenlos
- ▶ unbürokratisch
- ▶ umfassend
- ▶ niedrigschwellig
- ▶ barrierefrei
- ▶ bei Bedarf aufsuchend

## Die arbeitet

- ▶ orientiert an Interessen der Ratsuchenden
- ▶ im Dialog Lösungswege suchend
- ▶ unabhängig von Träger-Interessen und ökonomischen Zwängen
- ▶ ergänzend zu anderen Beratungsangeboten
- ▶ vernetzt und in Kooperation
- ▶ auch mit Betroffenen (Peers) für Betroffene



→ [www.schaedel-hirnpatienten.de](http://www.schaedel-hirnpatienten.de)



## Die Aufgaben der .

- ▶ Orientierung, Planung und Entscheidungsfindung
- ▶ Information über Rechte und Möglichkeiten
- ▶ Information über bestehende Einrichtungen und weiterführende Beratungsmöglichkeiten
- ▶ Stärkung der Entscheidungskompetenz und Selbstbestimmung
- ▶ Vermittlung und Begleitung zu weiteren Stellen

## Die wird

- ▶ Bundesweit finanziert vom BMAS (Bundesministerium für Arbeit und Soziales) nach dem § 32 SGB IX



→ [www.schaedel-hirnpatienten.de](http://www.schaedel-hirnpatienten.de)